

Arbeitsformen

- Definieren Sie Schichtarbeit und Nachtarbeit.
- Wie sieht die zirkadiane Rhythmik des Menschen aus und welche Punkte ergeben sich daraus bezüglich der Schichtplangestaltung? Was empfehlen Sie insbesondere bezüglich der Gestaltung des Nachtdienstes?
- Welche Einschränkungsgründe gibt es für Nachtarbeit?
- Schichtarbeit: Wo liegen die Hauptbelastungen und was sind sinnvolle Schichtsysteme?
- Eine Mitarbeiterin mit einem kleinen Kind möchte von der Schichtarbeit befreit werden. Wie gehen Sie vor?
- Müssen Nachtschichtler untersucht werden?
- Ein Mitarbeiter mit schlecht eingestelltem Diabetes mellitus arbeitet in der Nachtschicht. Was raten Sie ihm?
- Darf ein Typ 1-Diabetiker Schichtarbeit leisten?
- Wo sehen Sie die Vorteile und die Probleme von Gruppenarbeit?
- Was versteht man unter a) Hitzearbeit und b) Kältearbeit? Wo liegen jeweils die Gesundheitsgefahren?
- Welche Parameter gehen bei der Bewertung eines Hitze Arbeitsplatzes mit ein? Wie wirkt sich die Luftfeuchtigkeit dabei aus?
- Welche arbeitsmedizinischen Probleme gibt es in einer Werft?
- Welche Arbeitskleidung und persönliche Schutzausrüstung würden Sie einem Werftarbeiter empfehlen?
- Was ist die häufigste Unfallursache auf Baustellen? Wie kann eine Absturzsicherung aussehen?
- Nennen Sie mögliche Ursachen für gesundheitliche Bedenken bei Tätigkeiten mit Absturzgefahr.
- Ein Kanalarbeiter steigt in einen Kanal ein und bricht zusammen. An was sollte sein Kollege denken und wie sollte er vorgehen?
- Wie gehen Sie vor, wenn Sie erstmalig in einer Möbelfabrik eine Betriebsbegehung durchführen?
- Welche Vorsorgeuntersuchungen kommen für die Beschäftigten in einer Möbelfabrik in Frage?
- Was ist bei Arbeiten im Reinraum zu beachten?
- Welche typischen Belastungen finden sich bei der Fertigung und bei der Montage in der Automobilindustrie?
- Mit welchen Gefährdungen rechnen Sie in einer Autowerkstatt?
- Sie sollen eine Lackiererei betreuen. Wie gehen Sie vor und an was müssen Sie denken?
- Wo liegen die Hauptprobleme bei Friseurinnen/Friseuren?

- Nennen Sie Beispiele für hautschädigende Substanzen und Hautallergene. Wie entwickelt sich ein Hautekzem?
- Ein Mitarbeiter einer metallverarbeitenden Firma erscheint bei Ihnen mit einem Handekzem. Wie gehen Sie vor?
- Was raten Sie einem Auszubildenden, der während seiner Ausbildung in einem metallverarbeitenden Betrieb ein chronisches Handekzem entwickelt hat?
- Was raten Sie einer Jugendlichen, die mit starker Neurodermitis eine Ausbildung zur Krankenschwester beginnen möchte?
- Welche Probleme können bei Handschuhen auftreten? Welche Gefahrstoffe in Gummihandschuhen kennen Sie?
- Latexallergie - was wissen Sie dazu und welche Berufsgruppe ist hauptsächlich betroffen?
- Wie sieht die Vorsorge bei Feuchtarbeit aus? Gibt es Stigmata, die eine höhere Gefährdung erwarten lassen?
- Wie entwickelt sich bei Feuchtarbeit ein Ekzem?
- Bei einer Tätigkeit müssen feuchtigkeitsundurchlässige Handschuhe getragen werden. Wie können Sie Hautschäden vorbeugen?
- Schutzhandschuhe: welche unterschiedlichen Anforderungen müssen sie erfüllen? Was versteht man unter der Durchdringungszeit?
- Welche Berufsgruppen sind durch UV-Exposition besonders gefährdet? Welche BK kann hier zur Geltung kommen?
- Nennen Sie Belastungen des Küchenpersonals.
- Welche Vorsorge ist bei Kantinenpersonal bei der Einstellung und in der Folgezeit angezeigt?
- Welche Impfung kann bei Küchenmitarbeiter/innen erwogen werden?
- Welche Beanspruchungen kommen in einem großen Verwaltungsbetrieb vor?
- Ein Mitarbeiter einer Bank hat einen Bandscheibenvorfall. Machen Sie Vorschläge zur Gestaltung seines Arbeitsplatzes.
- Eine Mitarbeiterin in einem Büro ist schwanger und möchte von Ihnen über die Risiken der Bildschirmarbeit für ihr Kind aufgeklärt werden. Was erklären Sie der Frau?
- Büroarbeitsplatz: Welche allgemeinen Anforderungen bestehen bei der Aufstellung von Monitor, Tastatur und Rechner? Wann hat ein Mitarbeiter Anspruch auf eine spezielle Bildschirmarbeitsplatzbrille? Wer trägt die Kosten? Interpretation von Sehtests im Rahmen einer G 37-Vorsorge.

- Ein 55-jähriger Mitarbeiter mit Gleitsichtbrille klagt über Nackenschmerzen bei der Bildschirmarbeit. Woher kommen die Beschwerden? Was schlagen Sie vor?
- Was sind die Ursachen für Augenbeschwerden am PC?
- Bildschirmarbeitsplatz: Diskutieren Sie anhand der Vorlage einer Visusbestimmung das weitere Vorgehen.
- Nennen Sie die wichtigsten arbeitsmedizinisch relevanten Punkte bei der Bildschirmarbeit. In welcher Vorschrift sind diese geregelt?
- Welche Leuchten sollten bei einem Bildschirmarbeitsplatz verwendet werden?
- Von welcher Seite sollte bei einem Rechtshänder bzw. einem Linkshänder das Tageslicht kommen?
- Mitarbeiter in einem neuen Bürogebäude klagen über Augentränen und Kopfschmerzen. Was ist die wahrscheinlichste Ursache?
- Was versteht man unter einem Telearbeitsplatz? Gibt es hier spezielle Anforderungen?
- Was versteht man unter dem Begriff Industrie 4.0? Wie wird sich die Arbeit in der Zukunft verändern?
- Was für Einsatzeinschränkungen gibt es bei einem M. Bechterew?
- Welche Vorsorge sollte bei Dachdeckern erfolgen? Wie gehen Sie mit den Ergebnissen um?
- Welche Erkrankungen verbieten eine Fahrtätigkeit als LKW-Fahrer?
- Beschreiben Sie den Untersuchungsgang im Rahmen der FEV.
- Welche Sehqualitäten bzw. welche Anforderungen an das Sehvermögen müssen bei Fahrern in der Personenbeförderung grundsätzlich geprüft werden?
- Welche Sehqualität muss bei Staplerfahrern besonders geprüft werden?
- Welche Untersuchung erscheint für einen Gabelstaplerfahrer sinnvoll? Darf der Mitarbeiter die Untersuchung verweigern?
- Was gibt es bei Mitarbeitern mit psychiatrischen Erkrankungen zu beachten?
- Welche Einschränkungen würden Sie bei einem Mitarbeiter mit rezidivierenden cerebralen Krampfanfällen äußern? Was sind Auslöser von Krampfanfällen?
- Welche Einschränkungen bestehen bei einem cerebralen Anfallsleiden?
- Ab wann darf ein Mitarbeiter mit cerebralem Anfallsleiden wieder fahren?
- Ist Einäugigkeit bei Staplerfahrern zugelassen?
- Welchen Belastungen sind Flugbegleiter ausgesetzt? Für welche Gruppe des fliegenden Personals ergeben sich Hinweise auf ein häufigeres Auftreten von Krebserkrankungen?
- Welche Gefährdungen gibt es in einem Weinbaubetrieb?
- Ein Elektriker kommt zu Ihnen nach einem Stromschlag mit 220 Volt. Wie gehen Sie vor?

- Unfall im Hochspannungsbereich: Was ist die wichtigste Maßnahme? Welche Verletzungen und Gesundheitsstörungen können dabei auftreten?
- Schweißen: Wodurch entsteht beim Schweißen Lärm? Welches ist das rauchärmste und welches das rauchintensivste Schweißverfahren. Anmerkungen zur G 39.
- Nennen Sie die verschiedenen Schweißverfahren und deren unterschiedliche Expositionsgefährdungen. Worauf würden Sie untersuchen und warum?
- Welches ist bei Schweißern die häufigste Berufskrankheit?
- Gießer: Mit welchen Gefahrstoffen haben sie Kontakt? Wie werden die Formen hergestellt? Wie werden die Gussöfen beheizt und was ist bei der Wartung der Induktionsöfen zu beachten?
- Wo spielt bei Ihnen die G 23 eine Rolle? In welchen BK geht es um obstruktive Atemwegserkrankungen?
- Was untersuchen Sie bei der G 26.3? Welche Erkrankungen führen zu gesundheitlichen Bedenken?
- Ein Feuerwehrmann ist wegen Übergewicht/Trainingsmangel als nicht G 26.3 tauglich erklärt worden. Wie beraten Sie ihn, wenn er damit nicht einverstanden ist?
- Bis zu welchem Alter sollten Mitarbeiter für Anforderungen nach der G 26.3 eingesetzt werden?
- Was sind die epidemiologisch und praktisch wichtigsten Gründe für dauerhaft gesundheitliche Bedenken bzgl. der G 26.3?
- Bestehen bei Mitarbeitern mit Trommelfellperforation grundsätzlich dauerhafte gesundheitliche Bedenken für die G 26.3?
- Feuerwehr: Welche Klassen der Atemschutzgeräte gibt es und wie sieht die Untersuchung nach G 26 aus? Was versteht man unter PWC 150 bzw. PWC 170? Abbruchkriterien einer Ergometrie?
- Bei welchen G-Untersuchungen wird eine Ergometrie durchgeführt? Welches sind die Belastungskriterien bei den einzelnen Untersuchungen? Kontraindikationen für eine Ergometrie?
- Würden Sie einen jungen Mann mit unauffälliger Anamnese und einzelnen SVES belasten?
- Was ist der ergonomische Unterschied zwischen Filtermaske und Pressluftatmer?
- Was wiegt eine Feuerwehrausrüstung?
- Sie betreuen einen Bezirksschornsteinfeger und ein Unternehmen, das sich mit der Sanierung von Altbauten beschäftigt. Erläutern Sie jeweils die Gefährdungen. Welchen zeitlichen Betreuungsaufwand würden Sie veranschlagen?
- Kanalarbeiter: Ist Einzelarbeit erlaubt? Was muss bei einem Abstieg in den Kanal bedacht werden? Ab welcher Abstieghöhe muss gesichert werden?
- Ein Kanalarbeiter steigt in einen Kanal ein und bricht zusammen. Was muss sein Kollege machen?

- Einer Orchestermusikerin (Bratsche) wird wegen Schwangerschaft Beschäftigungsverbot erteilt. Welche Gründe können dafür oder dagegen sprechen?
- Lastenhandhabungsverordnung: Anwendungsbereich, Inhalte, Lastenkategorien? Was sollte eine Unterweisung der Mitarbeiter, die mit Lasten umgehen, beinhalten? Wer führt sie durch?
- Bei welchen Arbeiten ist Absturzgefahr vor allem gegeben?
- Was haben Zahntechniker für Belastungen?
- Definieren Sie berufliche Risikogruppen bzgl. einer Infektionsgefährdung. Wo sind diese zu finden?
- Wie sollte die arbeitsmedizinische Betreuung von Erzieherinnen in einem Kindergarten bzw. einer Kindergruppe aussehen?
- Wie ist bei der Gefährdungsbeurteilung in einem Kindergarten zu beachten?
- Eine als Erzieherin beschäftigte jüngere Mitarbeiterin hat keinen MMR-Schutz. Was empfehlen Sie? Was passiert, wenn sie sich nicht impfen lassen möchte?
- Erklären Sie die Bedeutung des Masernschutzgesetzes? Welche Berufsgruppen stehen hier im Fokus?
- Was sollte bei einer schwangeren Erzieherin untersucht werden?
- Wann muss bei einer schwangeren Erzieherin ein Beschäftigungsverbot ausgesprochen werden? Gibt es außer einem Beschäftigungsverbot auch noch eine andere Möglichkeit?
- Eine schwangere Erzieherin ist CMV negativ. Was sagen Sie dazu? Welche Auswirkung kann der CMV auf den Embryo haben?
- Wie ist der Parvovirus bzgl. einer Schwangerschaft zu bewerten?
- Eine kinderärztliche Kollegin ruft Sie wegen einer schwangeren Mitarbeiterin an? Welche Schritte sollten erfolgen?
- Was steht in der TRBA 250?
- Sie betreuen erstmalig ein Krankenhaus bzw. eine Pflegeeinrichtung. Welche Themen sind für Sie wichtig?
- Was sollte bei Pflegekräften und medizinischen Fachangestellten bezüglich ihrer Infektionsgefährdung untersucht werden?
- Welche arbeitsmedizinische Vorsorge wird bei Mitarbeitern im Krankenhaus durchgeführt? Ist diese Vorsorge freiwillig? Beschreiben Sie den Vorsorgeumfang
- Beschreiben Sie anhand einer Gefährdungsbeurteilung im Krankenhaus, welche Impfungen erfolgen sollten.
- Wie hoch ist das Infektionsrisiko einer Nadelstichverletzung durch kontaminiertes Blut bei Hepatitis B, Hepatitis C und HIV?

- Beschreiben Sie die Postexpositionsprophylaxe nach Nadelstichverletzung? In welchem Abstand sollten welche Titer kontrolliert werden?
- Welche Empfehlungen bzw. Vorschriften gibt es, um Nadelstichverletzungen zu vermeiden?
- Beschreiben Sie die verschiedenen Formen der Hepatitis und nennen Sie Beispiele für besonders gefährdete Berufsgruppen im Krankenhaus. Besteht im Fall einer Infektion Meldepflicht?
- Dürfen Hepatitis B - Träger im Krankenhaus beschäftigt werden?
- Eine Krankenschwester ist Hepatitis C-AK positiv. Weiterbeschäftigung? BK-Verdachtsanzeigemeldung?
- Drei Wochen nach Entlassung eines Patienten aus der Klinik bekommen Sie die Nachricht, dass dieser eine offene Tuberkulose hatte. Wie gehen Sie vor? Wer ist in dem Prozess verantwortlich? Was für Untersuchungsmöglichkeiten gibt es bei Kontaktpersonen?
- Was wissen Sie zu MRSA? Empfehlen Sie ein Screening?
- Was müssen Sie bei der Untersuchung und Beratung von Mitarbeitern einer Krankenhausapotheke beachten, die Zytostatika verarbeiten?
- Was sollten Pflegekräfte beim Heben und Lagern von Patienten ergonomisch beachten?
- Welche Impfungen würden Sie bei Gärtnern durchführen?
- Ein Gärtner wünscht eine FSME-Impfung. Würden Sie die Impfung empfehlen und wer ist der Kostenträger?
- Ein Gärtner verletzt sich bei der Pflege von Grünanlagen an weggeworfenem Fixerbesteck. Wie verhalten Sie sich?
- Ein Gärtner wird von einer Zecke gebissen. Welche Krankheiten kann diese übertragen? Würden Sie bei einer nachgewiesenen Infektion eine BK-Verdachtsanzeige stellen?
- Wie wird ein Erythema chronicum migrans behandelt?
- Was ist bei der Betreuung von Müllwerkern zu beachten? Welche persönlichen Schutzausrüstungen sollten sie auf Mülldeponien tragen? An welche Impfungen ist zu denken?
- Bei welchen Arbeitnehmern sehen Sie eine Indikation für eine berufliche Hepatitis A - Impfung?
- Wie beraten Sie fliegendes Personal reisemedizinisch?
- Wie sieht die Gefährdung von fliegendem Bordpersonal aus?
- Worauf achten Sie in der Vorsorge vor Tropenaufenthalten und wann hätten Sie Bedenken? Wie würden Sie den Fall eines Mitarbeiters mit einer Colitis ulcerosa sehen?
- Wie sehen die Empfehlungen für einen Mitarbeiter nach Splenektomie aus?
- Was wird bei der G 35 untersucht? Für welche Länder wird dieser Grundsatz angewendet? Gilt er auch für mitreisende Familienangehörige? Was wird nach der Rückkehr untersucht?

- Beruflicher Auslandsaufenthalt: Welche Impfungen und Medikamente braucht ein Mitarbeiter, der nach Kenia reist? Wer trägt die Kosten der Impfungen? Führen Sie auch einen HIV-Test durch?
- Wie beraten Sie einen Mitarbeiter, der nach Brasilien reist?
- Aktueller Stand der Malariaprophylaxe. Welche Medikamente gibt es und was ist zur Prophylaxe zugelassen? Bei welchen Regionen ist eine Prophylaxe und bei welchen eine Stand by-Therapie zu empfehlen?
- Wer überträgt die Bilharziose?
- Wer ist Überträger a) der Malaria b) des Dengue- und c) des Gelbfiebers?
- Was wissen Sie zum Zikavirus und zur Chikungunya-Erkrankung?
- Für welche Länder empfehlen Sie eine Tollwutimpfung? Immunisierungsschema?
- Wann sollte gegen Gelbfieber geimpft werden? Wer darf impfen? Was sind die Anforderungen an eine Gelbfieberimpfstelle?

Denken Sie an Ihre Kolleginnen und Kollegen und helfen Sie, durch Ihre eigenen Prüfungsfragen diese Sammlung zu erweitern. Vielen Dank!

Ihr Michael Busch (webmaster@kompendium-arbeitsmedizin.de)